

## Session 7 / Fachinput mit Gesprächsrunde

### Handout „Frauen schauen keine Pornografie! Oder doch?“

#### 1. Woran liegt es, dass Frauen zunehmend Pornos konsumieren?

Grundsätzlich ist es so, dass Frauen zunehmend positiver eingestellt sind zum Thema Selbstbefriedigung.

Pornos sind einfach eine mögliche Erregungsquelle zur Selbstbefriedigung. Sie sind selbstbewusster in der Sexualität, erlauben sich Solosex, Befriedigung und suchen genussvollen Sex. Natürlich haben solche Veranstaltungen auch einen positiven Einfluss in dieser Entwicklung. Noch viel mehr aber, was die Frauen von ihren Müttern und Vätern lernen. In welcher Selbstverständlichkeit sie lernen, sich zu berühren, ihre Bedürfnisse kennenzulernen und dass genussvoller Sex wichtig ist. Frauen werden auch zunehmend von der Gesellschaft unterstützt, mit #metoo-Kampagnen und Ähnlichem, ihre sexuellen Bedürfnisse und Grenzen zu spüren und mitzuteilen. Eine weitere Ermunterung ist der Austausch unter Freundinnen, was leider immer noch selten stattfindet! Es ist keine Selbstverständlichkeit wie bei Männern, dem Kollegen beim Bier nebenbei zu sagen «Ich habe mir heute noch einen runtergeholt», so wie sie übers Biken und Fussball reden. Weiter gibt es immer mehr Pornos, die Frauen ansprechen und nicht mehr nur der Mainstream-Porno mit Zielgruppe Mann. Die positive Einstellung der Frauen ihrem Konsum gegenüber (laut meiner Studie) ist sicher auch unterstützend.

#### 2. Warum konsumieren Frauen trotzdem weniger als Männer?

Es gibt für Männer und Frauen unterschiedliche Erregungsquellen. Für 90 Prozent der Männer stehen visuelle Reize klar im Vordergrund, während Frauen zwar auch darauf ansprechen, aber sie werden viel mehr über das Spüren, Riechen und Hören stimuliert. Das ist der Hauptgrund, warum Männer so stark auf Bilder und Filme pornografischen Inhalts abfahren. In der Regel leben Frauen ihre eigene Sexualität auch ziemlich anders: sie wollen genießen, in die Länge ziehen, ihren Körper erleben und nicht einfach rasch abspritzen.

#### 3. Warum und wozu schauen Frauen Pornos?

Frauen schauen Pornos als Erregungsquelle für Selbstbefriedigung und aus Lust oder um Lust zu gewinnen. Speziell auch als Anregung für Paarsex. Es wäre auch eine gute Möglichkeit für Frauen, Pornos zu schauen, um gezielt ihre Bedürfnisse/Grenzen kennenzulernen. Die Hemmschwelle ist leichter im Porno etwas zu schauen, um herauszufinden, was gefällt und was nicht, als alles richtig auszuprobieren.

#### 4. Wie und wann konsumieren Frauen?

Meine Studie zeigt, dass Frauen zu jeder Zeit Pornos schauen, weniger aber unterwegs oder im Geschäft (wie Männer). Weil sie sich viel mehr Zeit für ihren Solo-Sex nehmen: das wird vorbereitet, mit Vorfreude erwartet. Und ja, sie schauen auch mit ihren Partnern zusammen. Gemeinsamer Konsum kann eine hilfreiche Variante sein, über sexuelle Bedürfnisse zu sprechen.

## 5. Was schauen Frauen im Unterschied zu Männern? Femporn? Warum?

Frauen sind genauso interessiert an Pornos wie Männer, finden aber im Mainstream Porno nicht das, was Sie wünschen und Ihnen entspricht und geben dann oft bei der Suche in der gewaltbeherrschten Porno-Welt auf. Frauen wollen Sinnliches, ganze Storys, Ästhetisches, Vorspiele, Romantik sehen. Sie wollen keinen Cocktail serviert bekommen, sondern ihre Fantasie zusätzlich spielen lassen. Sie wollen die Gefühle, die Lust in den Gesichtern der Darsteller sehen. Das ist so, ganz klar. Mainstream-Pornos werden nahezu ausschliesslich von männlichen Regisseuren für ein männliches Publikum hergestellt. Vom Inhalt her braucht es möglichst viele starke Reize, die oft auch Gewalt enthalten; es muss schnell zur Sache gehen. Man weiss aus Untersuchungen, dass Männer selten einen Film zu Ende schauen; sie suchen immer wieder neue Impulse, während sich Frauen gern mal einen tantrischen Porno anschauen, der sich über eine Stunde hinzieht und mit einer Handlung versehen ist. Männer wollen keine Story, sie wollen Geschlechtsteile sehen, am besten in Nahaufnahme, Penetrationen.

## 6. Wie/wo findet frau gute Pornos?

Ja, immer mehr. Immer mehr weibliche Regisseurinnen (Erika Lust zum Beispiel), die sich für Frauen-Pornos einsetzen. Frauen sind auch eher bereit, für einen guten Porno zu zahlen, sich zu erkundigen, sich Tips zu holen. Weil sie sich grundsätzlich mehr Zeit für die Selbstbefriedigung nehmen. Zusammenstellungen von Frauen-Pornos:

<http://www.feministpornawards.com/>

## 7. Hitliste der Frauen auf Pornhub?

Die Präferenzen und somit die Hitliste der gesuchten Pornos ändern sich relativ schnell bei Frauen und Männer. Die derzeitige Vorliebe für homosexuelle Pornos kann aus der Forschung und der Praxis bestätigt werden. Es ist wichtig zu verstehen, dass im Porno gesuchte Inhalte und somit auch die Fantasien nicht unbedingt den echten Vorlieben entsprechen. Deshalb sind Deutungen in diese Richtung gefährlich. Dass homosexuelle Pornos bevorzugt werden, hängt wohl eher mit der Tatsache zusammen, dass homosexuelle Pornos - sprich mit ausschliesslich weiblichen Darstellerinnen - viel eher im Fem-Porn zu finden sind und somit viel mehr den Bedürfnissen der Frauen entsprechen, im Vergleich zu dem Mainstream-Porno, welcher immer noch auf die männliche Zielgruppe fokussiert.

## 8. Je älter Frauen werden, desto mehr Interesse entwickeln sie für erotische Filme. Warum?

Frauen kommen viel später in ihre sexuelle Hochphase als Männer (ca. 20-jährig) und interessieren sich entsprechend später in Ihrem Leben immer mehr für Sexualität. Erfahrungsgemäss gibt es viele Frauen, die erst in ihren 50-igern ihren Körper richtig entdecken und sich um ihren eigenen Genuss und Orgasmus kümmern. Da sie körperlich viel involvierter in der Kinderphase sind, haben sie auch erst später Kapazität für ihren eigenen Körper.